

Ein rasanter Science Fiction
Theaterthriller von Sonni Maier
über Smartphonesucht, BigData und
Selbstoptimierungswahn.



referenzen

»Eine fesselnde Geschichte!«

»Die Hauptfiguren in Sonni Maiers neuem Stück setzen sich mit Online-Sucht und Datenmissbrauch auseinander. Dabei gibt es aber keine Moral mit erhobenem Zeigefinger, sondern eine fesselnde Geschichte. „Die Botschaft ist nicht: Leg sofort dein Handy weg“, macht Tobias Vorberg klar. Es gehe stattdessen um einen bewussten Umgang mit Smartphone und Internet.«

WESTFÄLISCHE ALLGEMEINE ZEITUNG, 5.8.2017

buchung & kontakt



Für Terminreservierungen und weitere
Informationen wenden Sie sich bitte an:

Künstler für Gerechtigkeit e.V.

Theater Sonni Maier

Schulze-Delitzsch-Straße 2b
58455 Witten

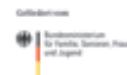
Telefon: 02302 179 77 79

info@sonni-maier.de

www.sonni-maier.de

Gefördert durch:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



K U L T U R S T I F T U N G
M A T R O N G

sonni maier



B.A. Theaterwissenschaftlerin und
Pädagogin. Entwickelt, inszeniert und
spielt seit 2001 Theaterstücke für Jugend-
liche zu gesellschaftlichen Problem-
themen, die in ganz Deutschland gezeigt
wurden. Bereits über 1000 Aufführungen.
Theaterpädagogische Tätigkeit in über
120 Workshop- und Werkstattprojekten
bundesweit. Ausgezeichnet mit dem Deut-
schen Fair Trade Award 2016.



inhalt

Cynthia und Andi waren einmal beste Freunde. Doch die brandneue Selbstoptimierungs-App SURI hat alles verändert... Während Skeptiker Andi in seiner Nerd-Ecke bleibt, sich in virtuelle Welten zurückzieht und zunehmend verwaht, wird Cynthia dank SURI zur smarten, erfolgreichen und immer perfekteren Businessfrau: Ständig online, auf die optimale Außenwirkung getrimmt, eine Jägerin von immer mehr Clicks, Likes und Flattr.

Doch die Karriere hat ihren Preis – und die App eine verheerende Nebenwirkung... Schließlich fasst Andi einen irrwitzigen Plan, um sich und seine Freundin aus dem Teufelskreis zu befreien.

thema

Ein Theaterstück für Jugendliche ab 12 über das (Über-)Leben in der digitalen Gesellschaft: Über Smartphone- und Onlinesucht, BigData, Manipulation und Meinungsmache durch soziale Medien – und wie man mit all dem vernünftig umgehen kann.

Rasant, spannend und extrem dicht an der Realität – ein packender Science Fiction Thriller im Stil von „Matrix“ und dennoch persönlich, emotional und berührend.

>druck. regt zum Nach- und Weiterdenken über den eigenen Umgang mit Smartphone und Sozialen Medien an und macht Lust – auf Freiheit, Selbstbestimmtheit, ehrliche und tiefe Kontakte, auf unperfektes, echtes pralles Leben. Auch und gerade in der digitalen Welt.

Ab 12 Jahren / Jahrgangsstufen 7–13

service

- ★ >druck. kann an nahezu jedem Ort gespielt werden: Aula, Theatersaal, Turnhalle, Kirche, Jugendzentrum.
- ★ Alles, was dafür nötig ist – Licht, Ton und Technik – bringen wir mit.
- ★ Als Vormittagsvorstellung für Schulklassen oder als offene Nachmittags- oder Abendvorstellung.
- ★ Für die Werbung stellen wir Ihnen Plakate und Handzettel zur Verfügung.
- ★ Kostenloses Unterrichtsmaterial zur Vertiefung der Inhalte.
- ★ Im Anschluss an die Vorstellung führen wir ein pädagogisches Nachgespräch mit Ihrem Publikum.
- ★ Unsere aktuelle Preisliste können Sie der Webseite www.sonni-maier.de entnehmen.

Buch und Regie:	Sonni Maier
Es spielen:	Sonni Maier, Tobias Vorberg, Stefanie Linnenberg
Soundtrack:	Thomas Wegner
Bühne:	Jonas Heinevetter
Technik:	Tim Müller
Kostüme:	Katja Struck
Dramaturgie:	Ulrike Hofmann-Paul
Dauer:	60 Minuten plus 30 Minuten Nachgespräch

